

§ Augen länglich-oval oder rundlich-nierenförmig. Nacken kantig. Kopf quer breiter als lang. Schnabel an das Ende der Hinterbrust, Wurzelglied an das Ende des Xyphus reichend.

† Schwiele und Scheitel fast im Viertelkreisbogen übergehend. Gesicht vertical. Schnabelglied 2 walzig, Glied 3 und 4 verdickt. Mittelbrust hinten in zwei Buckeln hochgewölbt. Hinterbrust abgerundet, hochgewölbt. Gen. 46. *Stiphrosomus* Fieb. *leucoccephalus* L. — *turidus* H.-Sch. *lividus* Fieb. Mey.-Dür. (Corsica.) (Caps.)

†† Schwiele am Grunde von der Stirne durch deutlichen Eindruck geschieden, mehr oder weniger breit vorstehend.

a. Wange zum Auge dick-leistig erhoben. Kopf verlängert, Kehle schief. Gesicht vertical. Schwiele mehr oder weniger dreieckig spitz, unten erweitert. Schnabelglied 2 verkehrt-abgestutzt-kegelförmig. Mittelbrust kurz, hinten breit eingekerbt und niedergedrückt. Hinterbrust spitzeckig vorstehend, längs gewölbt. Gen. 47. *Halticus* Burm. *pallicornis* L. — *ochrocephalus* Fieb.

1836. (*C. prioninus* H.-S. 1841) — *macrocephalus*
Fieb. — Mey. — *erythrocephalus* H.-Sch.

aa. Wange zu den Augen nicht leistig erhoben.

* Kopf dick, hinter den Augen merklich verengt. Augen vom Halsrande etwas entfernt Scheitel stark herabgewölbt. Schwielengrund und Fühlergrube in der Mittellinie der unteren Augenhälfte. Kehle kurz. Fühlerglied 2 nach oben allmälig, beim ♀ mehr verdickt. Schnabelwurzel abstehend.

α Pronotum vorn halsförmig zusammengezogen, hinten glockenförmig erweitert. Kehle kurz, vertical. Schnabel stark, an das Ende der klein eingekerbten Mittelbrust, Wurzelglied fast an das Xyphusende reichend. Wangenplatte lineal. Wangenplatte stumpfeckig, gewölbt. Hinterfußglied 3 länger als 2.

Gen. 48. *Cyllocoris* Hahn. *histrionicus* L. (Caps.)